

Ressort: Lokales

"Goldener Keks" gestohlen: Erpresser fordert Kekse für kranke Kinder

Hannover, 29.01.2013, 19:31 Uhr

GDN - Der in Hannover von der Fassade des Bahlsen-Unternehmens gestohlene vergoldete Keks soll laut einem Bekennerschreiben nur unter bestimmten Voraussetzungen zurückgegeben werden. Der vom "Krümelmonster" unterschriebene Brief, welcher mit den Worten "Ich habe den Keks! Ihr wollt ihn haben" beginnt, richtet sich an das Unternehmen.

Bahlsen solle das Kinderkrankenhaus im Stadtteil Bult in Hannover mit Leibniz-Keksens versorgen - aber mit denen "aus Vollmilch". Außerdem solle die ausgesetzte Belohnung von 1.000 Euro an ein Tierheim gespendet werden. Sollten die Bedingungen nicht erfüllt werden, werde der Keks bei "Oskar in der Mülltonne" landen. Dem Schreiben ist ein Foto beigefügt, auf welchem das "Krümelmonster" in den vergoldeten Keks beißt. Wie sich Bahlsen verhalten will, ist bislang nicht bekannt. Eine Sprecherin versicherte aber: "Das Ganze ist keine Marketingaktion unseres Unternehmens." Ob der Verfasser des Briefes tatsächlich mit dem Verschwinden des Kekses in Zusammenhang steht, wird derzeit noch von der Polizei untersucht.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-6704/goldener-keks-gestohlen-erpresser-fordert-kekse-fuer-krank-kinder.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com